

## Kurstufe (2-stündig)

Im Mittelpunkt des Gemeinschaftskundeunterrichts der Oberstufe stehen die Urteils- und Handlungsfähigkeit der Schüler. Diese sollen dazu befähigt werden, politische und gesellschaftliche Konflikte mit Hilfe geeigneter Analyseinstrumente (Methodenkompetenz) eigenständig analysieren und beurteilen zu können, um schließlich eine (potentielle oder tatsächliche) Handlungsentscheidung zu treffen. Als grundlegendes Strukturierungsinstrument dient das "Phasenmodell der politischen Problemlösung" nach Petrik:

Kompetenzen	Phasenmodell der politischen Problemlösung
1. Perspektivenübernahme 2. Analysefähigkeit (Sachurteil)	<b>I. Problem / Konflikt</b> Sehen: <b>Was ist?</b>
3a. Urteilsbildung I (Werturteil) 4. Konfliktlösung	<b>II. Aushandlung</b> Beurteilen: <b>Was ist möglich?</b>
3b Urteilsbildung II (Entscheidung) 5 Partizipation	<b>III. Lösung /Entscheidung</b> Handeln: <b>Was soll geschehen?</b>

## Inhaltliche Schwerpunkte

<b>K1 (in Halbjahr 1)</b>		
<b>Themenfeld des Kerncurriculums</b>	<b>Schwerpunkte des Schulcurriculums</b>	<b>Stundenorientierung</b>
<b>POLITISCHE INSTITUTIONEN UND PROZESSE IN DER BRD:</b>		
Politische Teilhabe und Demokratie	Die Forderung nach mehr direkter Demokratie beurteilen.	häufig
Kontrolle politischer Herrschaft und politischer Entscheidungsprozess	Den Politischen Entscheidungsprozess und Kontrollmechanismen anhand eines konkreten Gesetzgebungsbeispiels nachvollziehen und beurteilen.	häufig
		30

<b>K2 (in Halbjahr 4)</b>		
<b>Themenfeld des Kerncurriculums</b>	<b>Schwerpunkte des Schulcurriculums</b>	<b>Stundenorientierung</b>
<b>WIRTSCHAFTSWELT UND STAATENWELT:</b>		
Friedenssicherung und Konfliktbewältigung	Einen internationalen Konflikt mit Hilfe eines geeigneten Modells analysieren.	Schwerpunkt
Weltwirtschaft und internationale Politik	Deutschlands Position in der globalisierten Welt einschätzen können (Gewinner oder Verlierer?).	*
		26

\*Aufgrund von Überschneidungen mit dem Wirtschafts- bzw. Geografie-Unterricht kann das Thema der Globalisierung in weniger Stunden bearbeitet werden.